

Schüler schwänzt Aufsatz wegen Sonnenfinsternis

Beitrag von „alias“ vom 21. März 2015 12:09

Zitat von Anja82

Ganz ehrlich, ich kann die Eltern verstehen. Würde als Mutter auf ein evtl. Bußgeld hupen, eine 6 würde ich anfechten und das Ganze mit dem Schulleiter klären und ich bin mir relativ sicher, dass die nicht so stehen bleiben würde.

Deine Auffassung von Recht und Schulrecht ist, wenn ich voraussetze, dass du Lehrerin und Beamtin bist - gelinde gesagt - erstaunlich.

Weil das Bußgeld über den Schulleiter durch das Ordnungsamt verhängt wird, kannst du diesen Verwaltungsakt selbstverständlich anfechten. Ich nehme jedoch stark an, dass das vom Verwaltungsgericht bestätigt wird. Wenn du dann immer noch drauf pfeifst, geht unser Rechtssystem bis zu Erzwingungshaft. Dass du als Beamtin dann zusätzlich dienstrechtliche Konsequenzen zu tragen hättest, muss dir klar sein.

Unentschuldigtes Fehlen kann - wenn du das dann mit der Begründung durchfechten möchtest, ein Public Viewing sei dir als Mutter wichtiger gewesen, als Leistungsverweigerung des Kindes ausgelegt werden. Damit steht die 6.

Nur mal so - als schulrechtliche Nachhilfe...

Man kann das Ganze natürlich auch auf sich beruhen lassen, schafft dadurch jedoch einen Präzedenzfall, auf den andere Eltern sich berufen.